

B 84-106-121

1
1. 2. 5
S. 4

Dieses Eigentumsbuch wird:

- a) Johann Mall zu zwanzigzig Dreifünftel zwanzigstel auf Grund des Verkaufsvertrages vom 31. Mai, resp. 2. Juni 1909 fol 842 p^{no} 42/324
- b) Max Lerchstätter zu zweizehn Dreifünftel zwanzigstel auf Grund des Verkaufsvertrages vom 22. Februar 1908 fol 249 p^{no} 27/324
- c) Georg Waldner zu zweizehn Dreifünftel zwanzigstel auf Grund des Verkaufsvertrages vom 26. resp. 28. Jänner 1908 fol 87 p^{no} 27/324
- d) Joseph Tabernick zu zweizehn Dreifünftel zwanzigstel auf Grund des Verkaufsvertrages vom 3. resp. 15. Februar 1919 fol 116 p^{no} 40/324
- e) Anton Ortner zu zweizehn Dreifünftel zwanzigstel auf Grund des Verkaufsvertrages vom 9. Jänner 1920, resp. 15. April 1921 fol 322 p^{no} 54/324
- f) Anton Ortner zu zweizehn Dreifünftel zwanzigstel auf Grund des Grundwerbungsvertrages vom 22. September resp. 15. April 1926 fol 221 p^{no} 54/324
- g) Anton Ortner zu zweizehn Dreifünftel zwanzigstel auf Grund des Grundwerbungsvertrages vom 13. Oktober 1927, resp. 28. Jänner 1928 fol 65 p^{no} 40/324
- h) Anton Ortner zu zweizehn Dreifünftel zwanzigstel auf Grund des Verkaufsvertrages vom 15. resp. 22. Mai 1925 fol 267 p^{no} 40/324

S. 3

Grundbuchanlegungsakt, Prot. Nr. 246.

2

Dieses Eigentumsbuch wird: auf Grund des Verkaufsvertrages vom 13. März 1920 fol 23 nicht in

2
zu 1 h
S. 4

Brief Grund des Grundbuchs vom 8. Februar, nach 17. März 1930 fol 93, wird in Folge des Grundbuchsanlegungs des Eigentumsvertrags an den wichtigste Grundbesitzverhältnisse des Johann Meier sind

Johann Tabernick

einverleibt.

3
zu 1 g
S. 4

Brief Grund des Grundbuchs vom 8. Oktober, nach 10. Dezember 1930 fol 950, wird in Folge des Grundbuchsanlegungs des Eigentumsvertrags an den wichtigste Grundbesitzverhältnisse des Anton Platten sind

Johann Koch

einverleibt.

B 84106-121

89

4
S. 5

29. Jänner 1932 Z. 89
Brief Grund des mit Einkommensteuer des Landbesitzvertrags vom 30. Oktober 1931, Z. VIII a 156/5 bestätigten Regulierungsplans der Agrarbezirksbehörde Innsbruck vom 27. Jänner 1931 Z. 93/16, wird das Eigentumsvertrags für die

Agrargemeinschaft Lamark Alpe

besteht aus den jeweiligen Eigentümern der Güter:

- a) Obstgarten in Z. 131 Keil für Logische Pflanzung
- b) Hinkelgras " " " 391 Keil " " "
- c) Büchler " " " 58 II Einzel Jungbrüder *gegen mull o. d.*
- d) Wendebühl " " " 62 II " " "

B 84106-121

94261

16
n 4-15

1. September 1966 - 942.

Auf Grund des rechtskräftigen verbindlichen Reglementplans der Bundesregierung von 1. Juni 1965, H. W. G. 1 - 244/112 wird das Eigentumsrecht für die
"Agrargemeinschaft Lamach-Alpe"

bestehend aus den jeweiligen Eigentümern nachfolgender Stammsitzliegenchaften hinsichtlich
folgenden Anteilsrechten sind zu er:

a)	E.H.	53 I	KG. Frügen	ni	20	Anteilsrechten
b)	"	33 I	KG. Frügen	ni	33	- " -
c)	"	59 I	KG. Frügen	Frü	28	- " -
d)	"	5 I	KG. Madems	ni	20	- " -
e)	"	64 I	KG. Vomp	ni	17	- " -
f)	"	53 I	KG. Schwarz	ni	17	- " -

Einverleibt.

